

## Pizza-Essen – ein „Experiment“ zum Thema Gerechtigkeit

**Ziel des Spiels:** Auseinandersetzung damit, was Gerechtigkeit bedeutet, wie vielschichtig die Frage nach Gerechtigkeit ist und wie eine faire Ressourcenverteilung aussehen kann

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche (das Material wurde mit einer Gruppe aus zehn 6-10-jährigen erprobt; 3-10 Diskutant\*innen schienen passend)

### Material:

- Schere
- die unten abgebildeten Fotos von 4 Menschen und von der Pizza
- ggf. weitere Fotos (wenn man weitere Bevölkerungsgruppen abbilden will)

### Vorbereitung:

- die 4 Fotos auseinanderschneiden
- die Pizza ausschneiden
- eine angenehme Atmosphäre für Austausch und Diskussion schaffen, z. B. in einem gemütlichen Sitzkreis

### Ideen für die „Anmoderation“ (Einleitung):

Zwei ganz wichtige Frage unserer Zeit sind „Wie wollen wir Menschen mit anderen umgehen?“ und „Was ist gerecht?“. Ich habe heute eine kleine Aufgabe mitgebracht, die zeigt, wie kompliziert das sein kann, und bin gespannt, wie ihr sie löst! Also stellt euch vor, an eurem Tisch sitzen die vier Menschen von den Fotos. Ihr kennt sie nicht, aber sie sind alle hungrig und freundlich. Leider habt ihr nur eine Pizza. Wie teilt ihr sie auf? Überlegt gut, diskutiert in eurer Gruppe und zerschneidet dann die Pizza.

### Anregungen zur (zurückgenommenen) Moderation der Diskussion:

- Wonach beurteilt ihr, was wer braucht?
- (Warum) brauchen Kinder mehr/weniger?
- (Warum) brauchen arme Menschen mehr/weniger?
- Woher wisst ihr, dass eine Person arm/reich ist?
- Gibt es auch in Deutschland arme Leute? Wie kann man sie unterschätzen? Warum wird man arm?
- Wie wird in der Realität in Deutschland Geld verteilt? Würdet ihr daran etwas ändern?
- Welche Hilfen gibt es für arme Menschen? Sind die (Arbeitslosenhilfe, Tafel, Kleiderkammer, Obdachlosenhilfen usw.) fair? Warum nutzen arme Menschen sie (nicht)?
- Was kannst du, deine Eltern, deine Schule, deine Gemeinde, deine Stadt gegen Armut tun?
- Ggf. kann man bezugnehmen auf das SDG 2 „Kein Hunger“ und SDG 10 „Weniger Ungleichheit“.

Das Bildungsmaterial wurde erstellt von Johanna Rohde (AEJ-NRW). Sie freut sich über Feedback an [johanna.rohde@aej-nrw.de](mailto:johanna.rohde@aej-nrw.de). Die Bild stammen von Pixabay.



